

DER ARZNEIMITTELBRIEF

Lokale Kortikosteroid-Injektionen beim idiopathischen Karpaltunnel-Syndrom

Lokale Kortikosteroid-Injektionen beim idiopathischen Karpaltunnel-Syndrom

AMB 2013, **47**, 94

Fazit: Eine lokale Injektion von 80 mg bzw. 40 mg Methylprednisolon bei idiopathischem Karpaltunnelsyndrom mit mittelstarker Symptomatik besserte in dieser Studie zwar signifikant die Beschwerden gemessen zum Zeitpunkt zehn Wochen später und senkte die Operationsnotwendigkeit innerhalb des folgenden Jahres. Dennoch mussten ... [Bitte abonnieren oder Kennlernartikel anfordern ->](#)

Schlagworte zum Artikel:

[Karpaltunnelsyndrom](#), [Karpaltunnel-Syndrom](#), [Kortikosteroide](#), [Methylprednisolon](#),

Verlässliche Daten zu Arzneimitteln

DER ARZNEIMITTELBRIEF informiert seit 1967 Ärzte, Medizinstudenten, Apotheker und Angehörige anderer Heilberufe über Nutzen und Risiken von Arzneimitteln.

DER ARZNEIMITTELBRIEF erscheint als unabhängige Zeitschrift ohne Werbeanzeigen der Pharmaindustrie. Er wird ausschließlich durch seine Leserinnen und Leser, d. h. durch die Abonnenten, finanziert. Wir bitten Sie deshalb um Verständnis, dass wir aktuelle Artikel nur auszugsweise veröffentlichen können.

*Karpaltunnelsyndrom, Therapie mit proximalen Kortikosteroid-Injektionen *Karpaltunnel-Syndrom, Therapie mit proximalen Kortikosteroid-Injektionen *Kortikosteroide, proximale Injektion beim Karpaltunnel-Syndrom *Methylprednisolon, proximale Injektion beim Karpaltunnel-Syndrom

